

Judo-Turnier: Jan Zernke gewinnt Rhein-Ruhr-Pokal

Borchen/Paderborn (WV). Der SC Borchen und der TV 1875 Paderborn nahmen am landesoffenen Rhein-Ruhr-Pokalturnier in Duisburg teil. Für das herausragende Ergebnis sorgte der Borchener Jan Zernke, der in der Altersklasse U 20 Platz eins belegte.

Jan Zernke konnte sich nach erfolgreichen Kämpfen mit Ippon (vorzeitiges Kampf-Ende) souverän den Ersten Platz in der Klasse -55kg erkämpfen. Carolin Klinnert (SC Borchen) hatte weniger Erfolg und schied vorzeitig aus. In der U 17 starteten die Borchenerinnen

Nora Nillies, Sarah Kurze und Janis Künkler in Duisburg. Kurze und Nillies kämpften beide in der Gewichtsklasse -57kg. Sarah Kurze konnte ihren ersten Kampf für sich entscheiden, verlor aber in den beiden nächsten Duellen. Nora Nillies landete schon gleich nach dem ersten Kampf in der Trostrunde. Im zweiten war sie durch eine Schulterzerrung gehandicapt und hat diesen dann ebenfalls verloren. Janis Künkler erreichte nach drei Siegen und zwei verlorenen Kämpfen in der Gewichtsklasse -66kg einen beachtli-

chen neunten Platz.

Mit insgesamt sechs Teilnehmern war der TV 1875 Paderborn beim Judo-Turnier in Duisburg. Am Samstag traten Timo Peschka (-55 kg) in der U 20, Tobias Graf (-73 kg) und Alexander Schmitz (-81 kg) bei den Männern an. Während Peschka einen Sieg errang und Platz zwei belegte, mussten sich Graf und Schmitz in ihren Kämpfen gegen starke Konkurrenz jeweils geschlagen geben.

Am Sonntag, bei den U 17 startete Michael Leer (-60 kg) und hatte nur einen Kampf, den er

verlor. Zwei Siege konnte Dominik Brett (-66 kg) feiern, der den 11. Platz belegte.

Noch erfolgreicher war Jan Prößdorf (-73 kg). Nach einer Niederlage gegen den späteren Turniersieger, marschierte er durch die Trostrunde und gewann seine vier Kämpfe. Im kleinen Finale hatte Jan Prößdorf Pech. Trotz einer Führung bis zehn Sekunden vor Schluss verlor er diesen Kampf. So belegte er am Ende Platz fünf und war damit am Sonntag bester Kämpfer aus dem Kreis Paderborn.